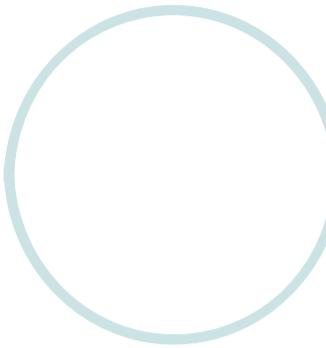


Nach 80 Jahren: Ausrüstung von drei US-Spionen in Tiroler Gletscher entdeckt

# Die letzte Spur der Weltkriegs-Helden



Die Schnallen sind verrostet, Gurte verschlissen – was wie Material aussieht, das eher für die Tonne taugt, ist das jüngste Zeugnis einer beispiellosen Geheimdienstaktion gegen Ende des Zweiten Weltkriegs. Es handelt sich um Ausrüstungsgegenstände von drei Agenten. Die Forscherin Edith Hessenberger ist überzeugt, dass diese zur „Operation Greenup“ gehören, einer Geheimoperation von drei Spionen. Entdeckt wurden die Teile auf dem Sulztalferner in den Stubaier Alpen. Hessenberger, auch Leiterin der Ötzitaler Museen, sagt: „Mittlerweile sind wir uns zu 100 Prozent sicher, dass die Objekte zu den drei

Die drei Agenten landeten mit dem Fallschirm auf 3000 Metern Höhe. IMAGO

Männern gehörten.“ Es hande sich wohl um Versorgungsmaterial, das mit Fallschirmen abgeworfen und von den Spionen im Schnee versteckt worden war.

Das Ende des Zweiten Weltkriegs ist absehbar, als am 26. Februar 1945 drei junge Männer im Schneesturm aus einem Bomber abspringen und auf 3000 Metern Höhe in den Stubaier Alpen Feindesland berühren. Friedrich „Fred“

Mayer stammt aus Freiburg, mit seiner jüdischen Familie war er in die USA geflohen und lebt in Brooklyn. Auch der Niederländer Hans Wijnberg war in die USA geflohen. Der Dritte ist ein Einheimischer: Franz Weber stammt aus Oberperfuss bei Innsbruck. Er war Offizier der Wehrmacht, die Grauen des Nazi-Krieges konnte er nicht mehr ertragen, er desertierte und schloss sich 1944 in Itali-

en den US-Streitkräften an.

Dort, in Bari, liegt der Stützpunkt des US-Militärgeheimdienstes OSS. Die beiden jüdischen Agenten erhielten hier ihre Ausbildung als Einzelkämpfer. Weber wird als Ortskundiger rekrutiert und schließt sich dem Duo an. Die strategische Lage ist zu dem Zeitpunkt verworren. Wie sollte der Vormarsch aus Italien vonstattengehen. Gab es die berüchtigte Alpenfestung? Der OSS entschloss sich zu einem gefährlichen Unternehmen hinter den feindlichen Linien: Operation Greenup.

Nach dem Absprung schlägt sich das Trio zu Webers Heimat Oberperfuss durch. Hier installieren sie ihre Basis. Vom Kraxnerhof sendet Wijnberg am 8. März den ersten Funkspruch. Es ging den Agenten bei ihrem Einsatz um Erkenntnisgewinn zu hauptsächlich drei Fragen: Wie läuft der Militärtransport über den Brenner, wie real ist die Gefahr durch die Alpenfestung, wie ist der Stand beim Bau des Düsenjägers ME 262 in den Werken in Innsbruck/Kematen?

Von Oberperfuss aus bekämpften die Spione das Nazi-Regime. SZ-PHOTO

Die Helden der Operation: Franz Weber (links), Fred Mayer (rechts) und Hans Wijnberg. Oben Teile ihrer Ausrüstung.

ÖTZTALER MUSEEN/  
APA/DPA, NARA/  
TYROLIA-VERLAG

In Oberperfuss, wo es Mitwisser gibt, halten alle dicht. Webers Schwester hat zudem Zugriff auf Uniformen und Urlaubsscheine. Fred Mayer gelingt es so, sich als Wehrmachtsoffizier ins Innsbrucker Offizierscasino einzuschleichen. Von einem Eisenbahner bekommt er außerdem Fahrpläne über den Brenner. Die Ami-Bomber schalten damit 26 Züge aus. Zudem meldet er an Bari, dass die Alpenfestung ein

Propagandatrück ist. Und auch über den Düsenjäger wird Meyer informiert: Nun schafft er es als Fremdarbeiter ins Flugzeugwerk. Schnell kann er Entwarnung geben – keine Gefahr.

„Mayer, Wijnberg und Weber haben von Tirol aus per Funk entscheidende Informationen über Bahntransporte, Rüstungsaktivitäten und den Zustand der NS-Streitkräfte geliefert“, sagt Peter Pirker vom Institut für

Zeitgeschichte an der Universität Innsbruck. Laut Pirker seien aber Berichte, wonach die Operation Quentin Tarantino zum Film „Inglourious Basterds“ inspirierte, trotz einzelner Parallelen nicht belegbar. Sein Buch nennt der Historiker „Codename Brooklyn“. Nach dem Ort, an dem Mayer eine neue Heimat fand, gleichzeitig der geheime Name, den der OSS fürs Einsatzziel ausgab: Innsbruck. MARKUS CHRISTANDL

## VERSCHIEDENES

### Fenster- und Türenwechsel

**Ohne Maurer.  
Ohne Maler. Ohne Dreck.**

Besuchen Sie unsere neue Ausstellung auf den perfecta Info-Tagen.

089 943850 60

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

kontakt@perfecta-fenster.de | perfecta-fenster.de

### GROSSE ERÖFFNUNG!

**Öffnungszeiten:**  
Fr., 17.10.: 10:00 - 16:00 Uhr  
Sa., 18.10.: 10:00 - 16:00 Uhr  
So., 19.10.: 10:00 - 16:00 Uhr

Anfahrt:  
Sigmund-Riefel-Bogen 23  
81829 München/Messestand Riem  
Kostenlose Parkmöglichkeiten direkt vor Ort.

**perfecta**  
Fenster | Türen | Rolladen

## BEKANNTMACHUNGEN

Abteilung für allgemeine Zivilsachen des Amtsgerichts München

2023 II 64/25 Aufgebot

Frau Elisabeth Natterer, 80798 München hat den Antrag auf Kraftloserklärung einer abhandengekommenen Urkunde bei Gericht eingereicht. Es handelt sich um den Grundschulbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts München, Gemarkung Max-Vorstadt, Blatt 13049, in Abteilung III Nr. 3 eingetragene Grundschrift zu 60.000,00 DM 18% Zinsen jährlich. Eingetragene Berechtigte: DRESDNER BANK AG IN MÜNCHEN, München. Der Inhaber des Grundschulbriefs wird aufgefordert, seine Rechte spätestens bis zu dem 19.01.2026 vor dem Amtsgericht München anzumelden und die Urkunde vorzulegen, da ansonsten die Kraftloserklärung des Briefes erfolgen wird

München, 17.9.2025

Abteilung für allgemeine Zivilsachen des Amtsgerichts München

2023 II 60/25 Ausschließungsbeschluss

Der Grundschulbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts München, Gemarkung Großhadern, Blatt 8637, in Abteilung III Nr. 4 eingetragene Grundschrift zu 16.300,00 DM wird für kraftlos erklärt.

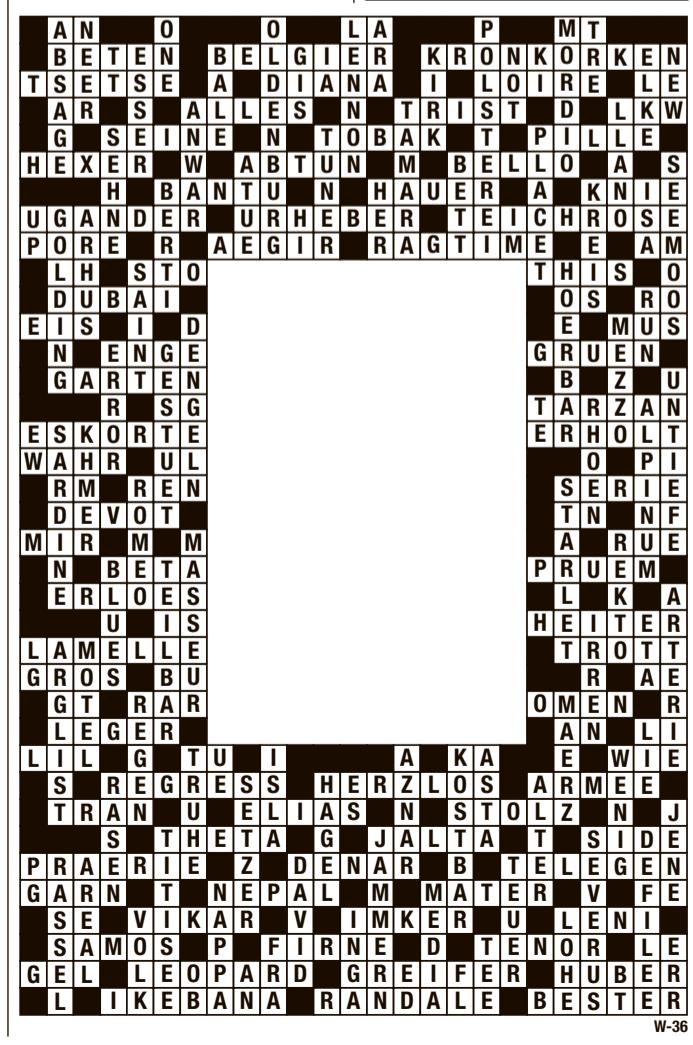
München, 17.9.2025

## WONDERSAUFLÖSUNG

## VERKÄUFE

### WOHNUNGSAUFLÖSUNG

Hausflohmarkt Sa. 04.10.2025, verloren mit der Nr. A 7500817 ausgestellt am 10.07.2014 in Bagdad/Irak, gültig bis 08.07.2022 bitte melden unter 0176/20419399 oder per E-mail mohallab.tiger@gmail.com



## GEFUNDEN UND VERLOREN

Ich habe meinen Reisepass verloren mit der Nr. A 7500817 ausgestellt am 10.07.2014 in Bagdad/Irak, gültig bis 08.07.2022 bitte melden unter 0176/20419399 oder per E-mail mohallab.tiger@gmail.com



Bayerische Staatsoper  
Nationaltheater, T. 2185-1920  
Rockin' Rosie 19.30 Uhr

Teamtheater Tankstelle  
Am Einlaß 2a, www.Teamtheater.de  
Der Untertan 20 Uhr

Gärtnerplatztheater  
Tel. 2185-1960 www.gärtnerplatztheater.de  
ROCKIN' ROSIE 19.30 Uhr

Prinzregententheater  
www.prinzregententheater.de  
Schund & Asche 20 Uhr

GOP Varieté-Theater  
Maximilianstr. 47, Tel. 210288444  
Zweifach Magisch 20 Uhr

### KABARETT/KLEINKUNST

Wirtshaus im Schlachthof  
ticketo@kultur-im-schlachthof.de 072018264  
Franziska Wanninger 20 Uhr  
Roman Hofbauer 20 Uhr

### MUSIKBÜHnen

Feierwerk Kranhalle  
Hansastr. 39, T 72 48 80  
THE HAPPY FITS 20 Uhr  
Feierwerk Hansa39  
Hansastr. 39, Tel. 724880  
HUNTER METTS 20 Uhr

### Gutes tun und Gutes hinterlassen

In unserer Heimat gibt es zahlreiche Herausforderungen und verstecktes Leid. Helfende Organisationen gibt es, jedoch fehlt es oftmals an finanziellen Mitteln. Das Vermögen der Archimedes-Stiftung ist gewinnbringend angelegt. Getragen von christlichen Werten werden diese Gewinne an gemeinnützige Organisationen verteilt. So kann immer geholfen werden.

Möchten Sie sich mit einer Spende beteiligen oder Ihnen eigenen Stiftungsfonds betreuen lassen? Dann leisten Sie Gutes – und dies über Ihre Lebensspanne hinaus.

ARCHIMEDES  
STIFTUNG  
gemeinnützige Gesellschaft mbH

Bitte fordern Sie mehr Informationen an:  
Tel.: 089 5529 1930  
Münchner Str. 42 · 82008 Unterhaching

### TIERMARKT

### HUNDE

2 junge Chihuahuas Nicki und Bella sind 14 Monate alt und suchen ein neues Zuhause. Sie sind gesund, lebhaft und anschmiegsam, stubenrein und geimpft. Wir müssen sie aus privaten Gründen weggeben. Infos bzw. Foto durch: 0176-95611934

Leserservice: 089 / 53 06 - 222  
www.merkur.de/abo